

**Protokoll Mitgliederversammlung 2020****21.08.2020****19.00 Uhr – 20.00 Uhr****Lukashaus, 9472 Grabs****Anwesende: 20 / Absolutes Mehr: 11****Traktanden****1. Begrüssung**

Der Präsident Roger Vorburger begrüsst alle Mitglieder, den Fotografen und zwei Gäste sowie die Dorfmusik Grabs unter der Leitung von Kaspar Vetsch.

Der Präsident bedankt sich bei allen für die Arbeiten rund um den Verein und für die Unterstützung zur Durchführung der Mitgliederversammlung.

Besondere Massnahmen aufgrund der Corona-Situation:

- Abstand einhalten
- Masken dürfen oder sollen getragen werden
- Kontaktzettel ausfüllen bis Ende der Versammlung

Gemäss Statuten muss die Versammlung in der ersten Jahreshälfte stattfinden. Die besondere Situation wegen dem Corona-Virus verunmöglichte eine Durchführung der Versammlung im April. Der Vorstand hat daher früh entschieden, die Versammlung auf den Herbst zu verschieben.

In den letzten Monaten waren mehrere Zeitungsberichte, die das Lukashaus betreffen, erschienen.

Unter anderem wurde über den geplanten Neubau berichtet und darüber, dass das Amt für Soziales der persönlichen Einladung von den Bewohnerinnen und Bewohnern zur Präsentation des Projektes nicht gefolgt ist.

Zuletzt weckte die Anfrage von Barbara Dürr bei der Regierung bezüglich der verzögerten Weiterleitung einer Mail, in der es um den Rückruf von verschimmelten Masken ging, das Interesse der Medien.

Weiter wurde die Bevölkerung informiert, dass das Leben trotz oder mit Corona stattfindet und dazu gehört auch, dass Gott die Seinen zu sich holt.

Gedenkminute an die Verstorbenen:

- Lippuner Bartholmé, 17.4.2020
- Fischer Ralf, 20.4.2020
- Luginbühl Simon, 6.5.2020

In der Schweiz und in anderen Ländern haben die Menschen dem Pflegepersonal und den Ärzten für ihre Arbeit gedankt. Eine Mutter von einer Bewohnerin hat am Anfang des Lockdowns über Radio SRF 3 dem Personal vom Lukashaus für deren Einsatz gedankt. Sie haben alles darangesetzt, die Vorgaben des Bundes und der Kantone so umzusetzen, dass es den Bewohnerinnen und Bewohnern trotzdem gut geht. Die Mitglieder bedanken sich mit einem grossen Applaus bei der Belegschaft und der Geschäftsführung für den Sondereinsatz.

Der Präsident informiert die Anwesenden über folgende Themen:

- Neubau
- Kunst – und Kulturwoche (Anliegen des Vorstandes, dass Aktivitäten durchgeführt werden)
- Lukashaus-Rat: UN-BRK: Selbstbestimmung
- Jubiläum 175 Jahre Lukashaus: geplante Aktivitäten im 2021
- Maritzebil – Kinderbuch
- «Happy Day» hat Kontakt zu Bewohner und Angehörigen ermöglicht (Filmsequenz)

Der Präsident eröffnet die 174. Versammlung.

Die Einladung wurde fristgerecht gemäss Statuten 14 Tage vor der Versammlung versendet.

Entschuldigt haben sich:

Ursula Dürr, Esther Probst, Walter Eggenberger, Moni Brändle, Hans Ulrich Vetsch, Christian Bicker, Bruno Willi, Elisabeth Hürlimann und Hansueli Künzler

## **2. Stimmzähler**

Zum Stimmzähler wird Daniel Brantschen einstimmig gewählt.

## **3. Genehmigung Traktandenliste**

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

## **4. Genehmigung Protokoll Mitgliederversammlung vom 25.4.2019**

Das Protokoll konnte vorgängig bei der Administration bestellt werden.

Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresbericht 2019**

Anmerkung des Präsidenten: Der Jahresbericht wurde aufgrund der Corona-Situation bereits in der Lukashauszeitung Ausgabe 2/20 veröffentlicht. Die Einleitung zum Bericht nimmt Stellung zur veränderten Situation und der Verschiebung der Versammlung auf den Herbst 2020.

Da der Bericht bereits veröffentlicht wurde und der Präsident in der Einleitung Teile des Berichtes erwähnt hat, schlägt dieser vor, auf das Vorlesen des Berichtes zu verzichten.

Wünscht jemand, dass der Bericht vorgelesen wird? Wird nicht gewünscht.

Geschätzte Damen und Herren

In dieser Ausgabe der Lukashaus-Zeitung veröffentliche ich meinen Jahresbericht. Der Bericht erscheint normalerweise nach der Mitgliederversammlung. Aufgrund der Corona-Pandemie und dem Versammlungsverbot durch den Bund musste die Mitgliederversammlung vom 30. April 2020 abgesagt werden. Die Versammlung ist für den Herbst 2020 geplant. Der genaue Termin ist noch nicht bestimmt. Wir werden Sie rechtzeitig zur Versammlung einladen. Trotz der aktuellen Situation konnte das Vereinsjahr abgeschlossen werden. Die Jahresrechnung, der Revisorenbericht und das Budget liegen vor, diese sind aber noch nicht offiziell durch die

Vereinsmitglieder genehmigt. Sie dürfen diese Unterlagen gerne unter folgender Adresse anfordern: [info@lukashaus.ch](mailto:info@lukashaus.ch).

Es mir wichtig, Ihnen wie gewohnt in diesem Quartal den Bericht zukommen zu lassen.

Das Vereinsjahr ist ruhig verlaufen und wir konnten verschiedene Anlässe und Aktivitäten für die Bewohnerinnen und Bewohner finanzieren. Danke Ihrer Spende konnten die Bewohnerinnen und Bewohner unvergessliche Stunden auf den Langlaufskiern, beim Schwimmen im Hallenbad und am Open-Air in Wildhaus erleben. Nebst dem eigentlichen Angebot sind die einzelnen Momente des Glücks und die Begegnungen in der Gesellschaft wertvoll. Sie haben es ermöglicht, dass ein Teil der Bewohnerinnen und Bewohner für drei Tage nach Luzern reisen konnte und dort die Handicap-Messe besuchen durfte. Mit dem Besuch der Messe war es möglich, verschiedene Kontakte zu knüpfen. Mit einem Teil der Spenden wurde das Ferienangebot der Lernenden für die Bewohnerinnen und Bewohner unterstützt. Eine kleine Gruppe von Bewohnerinnen und Bewohner hat einen Kongress in Leipzig besucht. Diese Gruppe besuchte Weiterbildungsangebote, damit sie lernen, wie sie sich selbst vertreten können. Diese Gruppe bildet den Kern des Lukashaus-Rates und wird zukünftig die Interessen und Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner vertreten. Grundlage bilden die UN-Behinderten-Konventionen mit dem Recht auf Selbstbestimmung und Teilhabe in der Gesellschaft. Im November sorgten die Musiker vom «Trio la Luna» sowie das Team des Restaurants Schäfli in Grabs für eine ausgelassene Stimmung. Am Jubilarenabend durfte geschlemmt, gelacht und getanzt werden. Die Berichte über die unterschiedlichen Aktivitäten erscheinen jeweils in den Lukashauszeitungen.

Leider ist es so, dass nicht alle budgetierten Aktivitäten stattgefunden haben. Diese Minderausgaben haben darum zu einem Gewinn in der Rechnung geführt. Der Vorstand hat sich dafür ausgesprochen, dass budgetierte Aktivitäten stattfinden. Dies ist auch im Sinne der Geschäftsleitung. Es muss allerdings erwähnt werden, dass es nicht an Ideen fehlt, sondern die Durchführung von Aktivitäten immer auch an personelle Ressourcen gebunden ist, da die Bewohnerinnen und Bewohner individuelle Unterstützung benötigen. Personen, die in der Mobilität eingeschränkt und/ oder weniger selbständig sind, benötigen zusätzliche Ressourcen.

Im Jahr 2021 feiern wir das 175-jährige Jubiläum des Lukashauses. Die Vorbereitungen für das Jubiläum laufen. Der Verein bezweckt die ideelle und materielle Unterstützung der Lukashausstiftung und fördert Aktivitäten zugunsten der Bewohnerinnen und Bewohner. Aus diesem Grund haben wir alle Vereine von Grabs angeschrieben, mit der Anfrage, ob sie zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Aktivität durchführen würden. Erfreulicherweise haben sich sechzehn Vereine gemeldet, die bereit sind, einen Event zu organisieren. Die Anlässe finden verteilt über das ganze Jahr statt und werden vom Verein finanziell unterstützt. Die Geschäftsleitung ist dafür verantwortlich, dass die Bewohnerinnen und Bewohner an den für sie passenden Aktivitäten teilnehmen können.

Die Lukashausstiftung, das Patronat der LandschaftsSINNfonie und der Verein arbeiten eng zusammen. So finden während dem Jubiläumsjahr verschiedene Aktivitäten statt, bei denen alle einen Beitrag leisten. Freuen Sie sich mit uns auf das Jubiläumsjahr und die Geschichten, die entstehen.

Die Geschichte vom Marienkäferchen Maritzebil, das die LandschaftsSINNfonie für sich entdeckt, Freunde trifft und viel Spannendes erlebt, ist als Kinderbilderbuch im L-Shop, erhältlich.

Als neues Vorstandsmitglied konnte Frau Sandra Grässli, Ruggell, gefunden werden. Der Vorstand wird Frau Grässli an der Versammlung zur Wahl vorschlagen.

Die Vorstandsarbeit wird durch die grosszügige Unterstützung der Lukashausgeschäftsleitung und der Administration erleichtert. Für diese Hilfe bedanke ich mich herzlich.

Es ist mir ein grosses Anliegen an dieser Stelle ein grosses **Dankeschön** auszusprechen. Dieser Dank geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Lukashaus, die jetzt während der Corona-Krise speziell gefordert sind und Grossartiges leisten. Vielen, vielen Dank!

Ebenso bedankt sich der Vorstand bei allen Menschen, die sich für die Vielfalt der Gesellschaft und insbesondere für Menschen mit Beeinträchtigung einsetzen. Die unterschiedlichen Formen der Unterstützung, sei es materiell, gedanklich oder aktiv, steigern die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner und sorgen für Glücksmomente.

Bleiben Sie gesund!

Gibt es Anmerkungen oder Fragen zum Jahresbericht? Es gibt keine Fragen.

Der Jahresbericht wurde zur Kenntnis genommen.

## **6. Genehmigung Jahresrechnung / Abnahme Revisionsbericht**

In der Jahresrechnung kann ein Gewinn von 35'865.25 Franken ausgewiesen werden. Dies ist zwar erfreulich, aber nicht unbedingt Sinn und Zweck. Schlussendlich sollen die Einnahmen den Bewohnerinnen und Bewohnern zu Gute kommen. Bei den Einnahmen wurden 65'700 Franken budgetiert. Erzielt wurden 74'528.07 Franken.

Die Spenden zur freien Verfügung sind um 7'000 Franken höher ausgefallen und entsprechen der Grössenordnung der letzten Jahre.

Der grössere Gewinn ergab sich aus der geringen Anzahl von Gesuchen durch die Stiftung, 26'452.45 Franken, und die Minderausgaben von 6000 Franken bei Aktivitäten, Öffentlichkeitsarbeit sowie 1'000 Franken bei der Infrastruktur.

Die Entschädigungen für den Vorstand sind als Spenden eingegangen. Ausnahme: Der Präsident hat die Hälfte seines Honorars bezogen.

Das Vereinskaptal erhöht sich somit von 270'895.36 Franken um 35'865.25 Franken auf 306'760.61 Franken.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Der Stimmenzähler, Daniel Brantschen verlas den Revisorenbericht anstelle von Hans Ulrich Vetsch, Revisor, der sich leider entschuldigen liess.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

## **7. Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge bleiben wie bisher bestehen und werden einstimmig angenommen.

## **8. Genehmigung Budget 2020**

Das Budget für 2020 entspricht fast dem letztjährigen Budget und weist einen Gewinn von 500 Franken aus. Es ist im Interesse des Vorstandes, dass die Gesuche vom Lukashaus auch umgesetzt werden und kein Gewinn erzielt wird aufgrund von Minderausgaben bei Aktivitäten für die Bewohnerinnen und Bewohner.

Das Budget wurde einstimmig genehmigt.

## **9. Wahlen**

Als weiteres Vorstandsmitglied wird Sandra Grässli, Ruggell, einstimmig gewählt.

Sandra Grässli stellt sich kurz vor.

Im Lukashaus substituiert sich ein Lukashausrat. Es handelt sich dabei um eine Selbstvertretungsgruppe, welche von Bewohnerinnen und Bewohnern geführt wird. Sie vertreten die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner des Lukashauses. Grundlage bilden die UN-BRK. Das Ziel besteht darin, dass wir nicht über Menschen mit Behinderung entscheiden, sondern sie in die Prozesse und Entscheidungen einbinden. Der Präsident sieht sich in der Pflicht, eine Vertretung aus dem Lukashausrat in den Vorstand des Vereins zu wählen. Der Vorstand unterstützt diese Absicht des Präsidenten. Es ist das Ziel, dass in Zusammenarbeit mit Annette Hürner, eine Vertretung vom Lukashausrat im Vorstand des Vereins aktiv eingebunden wird. Die Vertretung soll dann an der Mitgliederversammlung im Jubiläumsjahr in den Vorstand gewählt werden.

## **10. Allgemeine Umfrage/ Ehrungen**

Barbara Dürr, Präsidentin des Stiftungsrates dankt dem Verein für die Unterstützung und Finanzierung von Projekten, die ohne den Verein nicht durchgeführt werden könnten. Gespannt ist sie auf die Vertretung aus dem Lukashausrat, welche/r Einsitz nehmen wird im Verein.

Ebenso freut sie sich auf das Jubiläumsjahr.

Hubert Hürlimann bedankt sich herzlich beim Verein, sowie auch beim Stiftungsrat.

Der Präsident dankt der Dorfmusik Grabs unter der Leitung von Kaspar Vetsch für die musikalische Umrahmung der Versammlung,

dem Vorstand,

dem Revisor,

der Geschäftsleitung,

der Administration und

Küche und lädt zum feinen Apéro ein.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 29.4.2021 statt.

Gams, 21. August 2020

Esther Grässli, Protokollführung

Walenstadt,

Roger Vorbürger, Präsident

## **Bericht des Präsidenten**

Geschätzte Damen und Herren

Wir haben allen Grund zum Feiern, denn seit 175 Jahren existiert das Lukashaus. Ein Ort, wo Menschen anderen Menschen helfen und Bedürftige einen Platz finden. Ein Ort, wo Menschen wohnen und arbeiten, sich begegnen und viel Zeit miteinander verbringen. Ein Ort, wo gelacht, musiziert und diskutiert wird. Ein Ort, welcher die Bewohnerinnen und Bewohner nicht festklammert, sondern diese ins Dorf entlässt. Am 7. April 1846 wurde ein Verein gegründet mit der Aufgabe eine Rettungsanstalt zur Unterstützung für arme und verwahrloste Kinder aufzubauen. Die Gründung und Entwicklung der Institution Lukashaus soll im hundertfünfundsiebzigsten Jahr gefeiert werden - mit vielen Beteiligten und Gästen und so vielseitig wie möglich. Schon seit mehreren Monaten wird im Hintergrund geplant und organisiert – und jetzt wegen der Pandemie Anlässe und Feiern nacheinander abgesagt.

Mit unseren finanziellen Mitteln können wir für die Bewohnerinnen und Bewohner Begegnungen ermöglichen, indem wir Ausflüge, Ferienreisen, Weiterbildungen, Konzert und Theaterbesuche sowie sportliche Aktivitäten finanzieren. Doch genau diese Aktivitäten können nicht durchgeführt werden wegen der Pandemie, denn Menschenansammlungen sind zu vermeiden bzw. verboten, damit sich die Viren nicht ausbreiten können.

Wir stecken im Dilemma, dass wir aktuell keine Aktivitäten finanzieren können, weil diese nicht stattfinden dürfen. Die Spenden fließen weiterhin, weil die Menschen Anteil nehmen. Das ist wunderbar, aber es ist nicht das Ziel, dass wir Jahr für Jahr einen Vermögenszuwachs haben. Wir hoffen sehr, dass in einigen Monaten viele Aktivitäten nachgeholt werden und sich die Menschen wieder begegnen können.

Vereinsjahr

Mit dem Ausbruch der Pandemie musste im Frühling die Hauptversammlung abgesagt werden. Diese konnte ordnungsgemäss am 21.8.2021 durchgeführt werden. Allerdings nur unter Einhaltung der Abstandsregeln. Die Versammlung wurde durch das Spiel der Dorfmusik Grabs feierlich umrahmt.

Das Sommernachtsfest für die Bevölkerung musste abgesagt werden. Alle Wohngruppen konnte mit den engsten Angehörigen ein musikalisch umrahmtes Essen geniessen. Die Begegnung wurde rundum sehr geschätzt, da in den Monaten März, April, Mai und Juni keine Kontaktmöglichkeit bestand. Die steigenden Covid-Fälle vom Herbst 2020 führten dazu, dass der Jubiläumsanlass gestrichen werden musste. An einem kalten Dezemberabend wurden unter dem Sternenhimmel mit Lagerfeuerromantik den Jubilaren die Geschenke durch den Vorstand überreicht.

Im Rahmen des Jubiläums sind viele Aktivitäten für die Bewohnerinnen und Bewohner geplant gewesen und einige sind noch geplant. Leider ist es aber so, dass die Aktivitäten durch die Vereine abgesagt werden müssen, weil die Corona-Massnahmen die Begegnungen nicht zulassen. Es ist angedacht, diese Aktivitäten zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen. Wir hoffen, dass die Anlässe ab Spätsommer stattfinden können.

Erläuterungen zur Rechnung und zum Budget

In der Jahresrechnung kann ein Gewinn von 76'530.62 Franken ausgewiesen werden. Dies ist zwar erfreulich, aber nicht unbedingt Sinn und Zweck. Schlussendlich sollen die Einnahmen den Bewohnerinnen und Bewohnern zugutekommen. Bei den Einnahmen wurden 67'000 Franken budgetiert. Erzielt wurden 99'932.43 Franken. Die Spenden zur freien Verfügung sind um 33'000 Franken höher ausgefallen.

Der grössere Gewinn ergab sich auch aus der geringen Anzahl von Gesuchen durch die Stiftung, 11'827.45 Franken. Aufgrund der Pandemie konnte fast nichts stattfinden. Das Vereinskaptal erhöht sich somit von 306'760.61 Franken um 76'530.62 Franken auf 383'291.23 Franken.

Das Budget entspricht allgemein dem Budget der vergangenen Jahre. Die Ausgaben wurden aufgrund des Jubiläums um 20'000 Franken erhöht. Alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie die IV-Lernenden erhalten im Jubiläumsjahr ein persönliches Geschenk (durchschnittlich 200 Franken). Dabei werden die Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner berücksichtigt. Die Entschädigung für die Vereine, welche Aktivitäten mit den Bewohnerinnen und Bewohner durchführen, ist mit 6000 Franken budgetiert. Der Verein hofft darauf, dass in der zweiten Jahreshälfte wieder Gesuche vom Lukashaus eingehen werden. Zum Jubilarenanlass sind alle Jubilaren vom 2021 und 2020 eingeladen.

#### Erläuterungen zu den Wahlen

Gertrud Gantenbein, Vizepräsidentin, und Roger Vorburger, Präsident, wurden im Jahr 2018 in den Vorstand gewählt. Gertrud Gantenbein und Roger Vorburger sowie Hans Ulrich Vetsch, Revisor, stellen sich für weitere drei Jahre zur Verfügung und müssen durch die Versammlung bestätigt werden. Esther Grässli und Sandra Grässli werden im Jahr 2022 bzw. 2023 bestätigt.

Als neues Vorstandsmitglied konnte Herr Dusan Jaksic, Haag, gewonnen werden. Herr Jaksic studiert an der Hochschule St.Gallen und interessiert sich für Politik. Er ist Mitglied der Mitte (CVP). Der Vorstand schlägt Herr Jaksic zur Wahl vor.

#### Briefliche Abstimmung

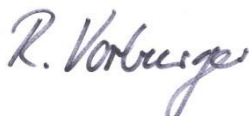
Weil aktuell Versammlungen durch den Bund verboten sind, hat der Vorstand entschieden, anstelle der Mitgliederversammlung eine briefliche Abstimmung durchzuführen und auf eine erneute Verschiebung in den Herbst zu verzichten.

#### Dank

Die Vorstandsarbeit wird durch die grosszügige Unterstützung der Lukashausgeschäftsleitung und der Administration erleichtert. Für diese Hilfe bedanke ich mich herzlich.

Mein Dank geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Lukashaus, die während der Pandemie gefordert sind und Grossartiges leisten sowie an die Vorstandsmitglieder für deren konstruktive Mitarbeit und deren Einsatz.

Ebenso bedankt sich der Vorstand bei allen Menschen, die sich für die Vielfalt der Gesellschaft und insbesondere für Menschen mit Beeinträchtigung einsetzen. Die unterschiedlichen Formen der Unterstützung, sei es materiell, gedanklich oder aktiv, steigern die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner und sorgen für Glücksmomente.



Roger Vorburger, Präsident

Walenstadt, 12.04.2021

## VEREIN LUKASHAUS Betriebsrechnung 31. Dezember 2020

<b>Bezeichnung</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2020</b>
	IST	Budget	IST
<i>Einnahmen</i>			
<i>Mitgliederbeiträge, Spenden</i>			
Mitgliederbeiträge: Einzelmitglieder	3'300.00	3'300.00	3'300.00
Mitgliederbeiträge: Familienmitglieder und juristische Personen	3'670.00	3'600.00	3'880.00
Spenden zur freien Verfügung	62'322.75	55'000.00	87'958.10
Gedenkspenden	5'149.75	5'000.00	4'708.75
<i>Betriebseigene Erträge</i>			
Zinserträge	85.57	100.00	85.58
<b>TOTAL EINNAHMEN</b>	<b>74'528.07</b>	<b>67'000.00</b>	<b>99'932.43</b>
<i>Ausgaben</i>			
<i>Gesuche</i>			
Gesuche Lukashaus Stiftung	26'452.45	52'000.00	11'827.45
<i>Sonstiger Aufwand</i>			
Aktivitäten, Öffentlichkeitsarbeit	5'877.50	6'000.00	3'750.00
Vorstand	4'000.00	5'000.00	5'000.00
Administration	2'332.87	3'500.00	2'824.36
<b>TOTAL AUSGABEN</b>	<b>38'662.82</b>	<b>66'500.00</b>	<b>23'401.81</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>35'865.25</b>	<b>500.00</b>	<b>76'530.62</b>



## VEREIN LUKASHAUS Bilanz per 31.12.2020

	2019	2019	2020	2020
	AKTIVEN	PASSIVEN	AKTIVEN	PASSIVEN
<i>Flüssige Mittel</i>				
Kasse	222.00		4'716.80	
Raiffeisenbank	261'512.72		327'461.67	
St. Kantonalbank	31'985.72		31'954.02	
St. Kantonalbank, Sparkonto	20'501.82		20'506.95	
Alpha Rheintal Bank	160'943.75		160'967.65	
Passive Rechnungsabgrenzung		300.00		1'300.00
Durchlaufkonto Stiftung Lukashaus		9'574.95		2'485.41
<i>Reserven (Rücklagen)</i>				
Rückstellungen für Projekte		158'530.45		158'530.45
<i>Vereinskapital</i>				
Vereinskapital		270'895.36		306'760.61
Betriebsrückschlag/-vorschlag		35'865.25		76'530.62
<b>Total</b>	<b>475'166.01</b>	<b>475'166.01</b>	<b>545'607.90</b>	<b>545'607.90</b>

Vereinskapital per 01.01.2020	306'760.61
Betriebsvorschlag	76'530.62
Vereinskapital per 31.12.2020	383'291.23

**BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION zur Jahresrechnung  
2020,**

erstattet an der ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Lukashaus Grabs  
vom 29. April 2021 im Lukashaus Grabs

Geschätzte Vorstandsmitglieder  
Werte Vereinsmitglieder

Das unterzeichnende Mitglied der Geschäftsprüfungskommission hat die Buchführung und die Jahresrechnung ( Bilanz und Erfolgsrechnung ) des Vereins Lukashaus Grabs für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Vereinsjahr im Sinne der statutarischen Vorschriften geprüft.

Ich habe festgestellt, dass Bilanz und Erfolgsrechnung mit der einwandfrei und sorgfältig geführten Buchhaltung übereinstimmen. Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Aufgrund der Ergebnisse meiner Prüfungen beantrage ich:

die vorliegende Jahresrechnung 2020 mit einem Vereinskapiital von CHF 383'291.23 nach Berücksichtigung des Gewinns von CHF 76'530.62 zu genehmigen.

Im Namen der Vereinsmitglieder bedanke ich mich beim Vorstand für den grossen Einsatz zum Wohle der behinderten Mitmenschen sowie bei Frau Moni Brändle und Frau Tamara Fluri für die pflichtbewusste Führung der Vereinsbuchhaltung.

Oberschan, 26. Februar 2021

Die Geschäftsprüfungskommission

.....  
Hans Ulrich Vetsch

## VEREIN LUKASHAUS Budget 2021

<b>Bezeichnung</b>	<b>2021</b>
<i>Einnahmen</i>	
<i>Mitgliederbeiträge, Spenden</i>	
Mitgliederbeiträge: Einzelmitglieder	3'300.00
Mitgliederbeiträge: Familienmitglieder und juristische Personen	3'600.00
Spenden zur freien Verfügung	55'000.00
Gedenkspenden	5'000.00
<i>Betriebseigene Erträge</i>	
Zinserträge	100.00
<b>TOTAL EINNAHMEN</b>	<b>67'000.00</b>
<i>Ausgaben</i>	
<i>Gesuche</i>	
Gesuche Lukashaus Stiftung	52'000.00
Geschenke für Bewohner & IV-Lernende, 175 Jahre	14'000.00
Entschädigung für Aktivitäten der Vereine, 175 Jahre	6'000.00
<i>Sonstiger Aufwand</i>	
Aktivitäten, Öffentlichkeitsarbeit	6'000.00
Vorstand	6'000.00
Administration	3'500.00
<b>TOTAL AUSGABEN</b>	<b>87'500.00</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-20'500.00</b>